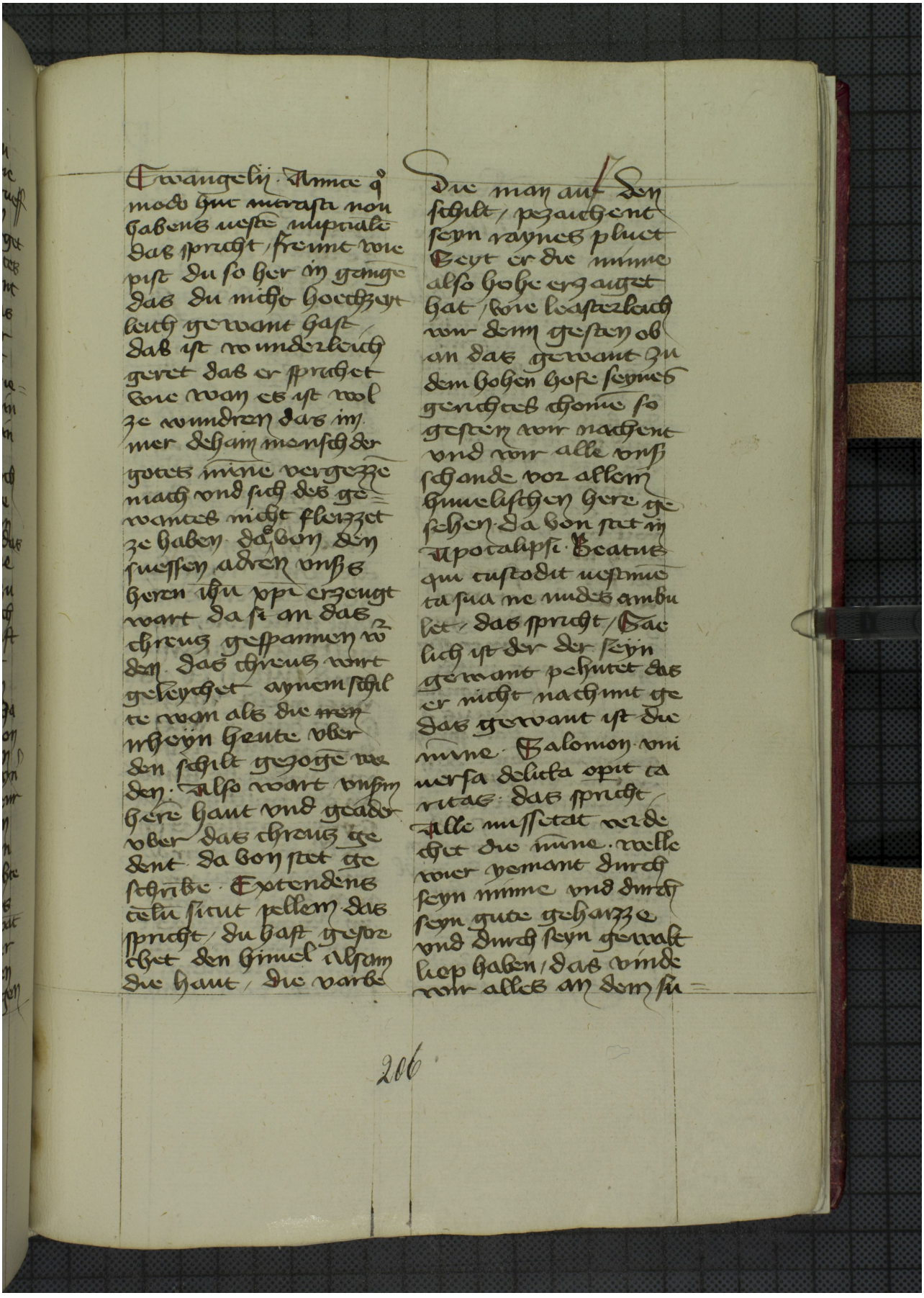
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



Ewangelij. Amice q̄
modo huc intrasti non
habens vestē nupcialē
das spricht / freunt wie
pist du so her in gange
das du nicht hoechzeyt
leich gewant hast
das ist wunderleich
geret das er sprichet
wie wan es ist wol
ze wundren das im
mer dehain mensch der
gotes minne vergezze
mach vnd sich des ge=
wantes nicht fleizzet
ze haben. das von den
suessen adren vnsers
heren ihu xpi erzeugt
wart da si an das
chreuz gespannen wer
den. das chreuz wirt
geleychet aynem schil
te wan als die ~~iren~~
irheyn heute vber
den schilt gezogē wer
den. Also wart vnsern
herē haut vnd geader
vber das chreuz ge
dent. da von stet ge
schribe. Extendens
celū sicut pellem das
spricht / du hast gestre
chet den himel alsam
die haut / die varbe

Die man auf den
schilt / pezaichent
seyn raynes pluet
Seyt er die minne
also hohe erzaiget
hat / wie leasterleich
wir denn gesten ob
an das gewant zu
dem hohen hofe seynes
gerichtes chomē so
gesten wir nachent
vnd wir alle vnsers
schande vor allem
himelischen here ge
sehen. da von stet in
Apocalipsi. Beatus
qui custodit vestimē
ta sua ne nudes ambu
let / das spricht / Sae
lich ist der der seyn
gewant pehutet das
er nicht nachmt ge
das gewant ist die
minne. Salomon. vni
uersa delicta opit ca
ritas. das spricht
Alle missetat verde
chet die minne. welle
wier yemant durch
seyn minne vnd durch
seyn gute geharzze
vnd durch seyn gewalt
liep haben / das vinde
wir alles an dem su=